



Sicherheitsempfehlung Nr. 90

Ausgabedatum der Sicherheitsempfehlung	05.02.2016
Registernummer Schlussbericht	2014122701
Sicherheitsdefizit	<p>Das Dampfschiff «Uri» verkehrte am 27. Dezember 2014 auf dem Vierwaldstättersee auf einer Rundfahrt ohne vorgesehenen Halt ab Luzern. Bei der Durchfahrt in der Nähe von Kastanienbaum wurde ein Brand im Hilfsmaschinenraum festgestellt. Das Schiff wurde daraufhin zur Anlegestelle bei Hergiswil gefahren, wo es evakuiert und der Brand von der Feuerwehr gelöscht wurde. Es wurden keine Personen verletzt.</p> <p>Der Brand ist durch ein wahrscheinlich vorgeschädigtes und zu straff zum Klemmenbrett des Generators geführtes Litzenkabel entstanden. Bei einer Kabelzuführung ohne Zugentlastung kann durch Brüche der Kabellitzen der Querschnitt zu klein werden und für den zu leitenden Strom nicht mehr ausreichen. In der Folge sind Überhitzung und Lichtbögen als Brandauslöser möglich.</p>
Sicherheitsempfehlung	Das BAV sollte sicherstellen, dass bei der Montage von elektrischen Komponenten auf den Fahrzeugen keine unzulässigen Kräfte an Klemmenanschlüssen auftreten können.
Adressaten	Bundesamt für Verkehr
Stand der Umsetzung	Teilweise umgesetzt. Das BAV hält fest, dass die Installation elektrischer Anlagen an Bord von Schiffen durch das Eidgenössische Starkstrominspektorat (ESTI) und nicht durch das BAV überwacht wird und die ausgesprochene Sicherheitsempfehlung in den Kompetenzbereich des ESTI fällt. Das BAV hat jedoch das ESTI auf diese Sicherheitsempfehlung Nr. 90 aufmerksam gemacht.
Schlussbericht zur Sicherheitsempfehlung	<u>Schlussbericht</u>